

Storm Störmer: Worst Case Szenarios

Schlechte Kunst. Vorträge mit Fallbeispielen.

22. Februar & 12. April, Theaterhaus Gessnerallee, Stall 6, Zürich

Die SchauspielerInnen Cathrin Störmer und Andreas Storm präsentieren nun seit knapp zwei Jahren in ihren Vorträgen mit Fallbeispielen, eine radikal Subjektive Auswahl schlechter Kunst. In «Worst Case Szenarios» schrecken die beiden vor keinem Thema zurück und machen weder vor Amateuren noch vor den grossen Meistern diverser Kunstgenres halt. Storm Störmer haben mit «Worst Case Szenarios» eine bitter-süsse Kultreihe mit biografischen Verlinkungen geschaffen!



«Worst Case Szenarios» ist amüsanter, bissiger und oft sogar politischer als mancher Kabarettabend, fördert jedoch auch Besorgniserregendes an den Tag, handelt es sich doch keineswegs um Erfindungen der Beiden...» *Thierry Frochoux, P.S.*

22. Februar / Folge Acht: Filme

Ein erweiterter Überblick, Studiofilme, Propagandafilme, Problemfilme. Verrutschte Performances und noch unbekannte Perlen. Mit besonderem Augenmerk auf den Musikfilm. Von österreichischen Sci-Fiction Propagandakomödien zu Schweizer Sektenfilmen.

12. April / Folge Neun: Musik

Ein weiterer bunter Strauss grauer Melodien. Mit einem speziellen Blick auf das Genre des Musikvideos. Von Schlimmem und Schlechtem. Es muss immer weitergehen, Musik als Träger von Ideen. Mit singenden Stuntmen und den schlimmsten Coverversionen. Ausserdem: Sex im Song.

Von und mit Cathrin Störmer, Andreas Storm

Die Daten:

22. Februar & 12. April, jeweils 21 Uhr, im Stall 6

Pressekontakt:

Bettina Gasser, Theaterhaus Gessnerallee, 044 225 81 12 / gasser@gessnerallee.ch
Svetlana Ignjic, Theaterhaus Gessnerallee, 044 225 81 25 / ignjic@gessnerallee.ch